

## **Prophylaxeangebot für Kinder**

Gerade Kinder haben öfter Probleme mit der optimalen Zahnpflege.

Erschwerend kommen dann meistens noch Zahnsparren und festsitzende kieferorthopädische Apparaturen hinzu, mit denen unsere Kinder bei der regelmäßigen Zahnpflege zu kämpfen haben.

Schon wenn alle Milchzähne durchgebrochen sind, wäre es sinnvoll neben der routinemäßigen halbjährigen Kontrolle beim Zahnarzt, eine Prophylaxe durchzuführen. Sie als Eltern wissen selbst wie beschwerlich das abendliche „Nachputzen“ gerade bei Kleinkindern ist. Durch eine regelmäßige professionelle Zahnreinigung ist garantiert, dass die Milchzähne lange kariesfrei im Mund unserer kleinen Patienten verbleiben.

Wenn die bleibenden Zähne dann durchbrechen, ist eine Intensivpflege besonders wichtig. Die „neuen“ Zähne sind in den ersten 2 Jahren sehr kariesanfällig. Im Zeitraum des Zahnwechsels ist eine Zahnreinigung durch die Handzahnbürste allein nicht ausreichend. Durch eine Prophylaxe im 4 Monatsabstand hat man dieses Problem gut im Griff.

Auch die Versiegelung der großen und kleinen Backenzähne ist eine hervorzuhebende Maßnahme zur Kariesvorsorge. Diese verhindert, dass sich Plaque in die tiefen „Grübchen“ der Zahnkaufäche ablagern. Die Bakterien nisten sich ungehindert dort ein, vermehren sich und bilden eine Säure, die Karies verursacht. Durch das Versiegeln der Zahnfissuren mit einem zahnfarbenen Kunststoff wird dieser Prozess unterbunden.

Um eine optimale Kariesprophylaxe durchzuführen, sind 4 Maßnahmen notwendig. 1. Die richtige Ernährung, 2. sachgerechte Zahnpflege, 3. Zahnhärtung durch Fluoride und 4. die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen durch den Zahnarzt. Bei jeder Behandlungssitzung wird immer erneut das Kariesrisiko eingeschätzt und danach die Therapie und Behandlung angepasst.

Während der Prophylaxe werden somit nicht nur die Zähne von harten und weichen Belägen gesäubert, es werden bei Bedarf eine Intensivfluoridierung durchgeführt sowie Putztraining und -anleitungen und ernährungstechnische Tipps mit auf den Weg gegeben.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.